

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß EG 1907/2006 (REACH)

Datum der letzten Überprüfung : 2015-03-18
Überarbeitet am : 2015-03-18
Publikationsdatum : 2010-11-05

Versionsnummer : 6.0

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

SD-Blatt : 26460
Produktcode 12nc : 8826 704 99020
Lieferant : PHILIPS

Handelsname : CA6704 PHILIPS SAECO COFFEE OIL REMOVER, WEU

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Umschreibung : REINIGER, TABLETTEN
Anwendung : Verschiedene
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Daten nicht vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Sicherheitsdatenblatt : Philips Electronics Nederland B.V., P.O. Box 218, 5600 MD Eindhoven, Tel. +31 (0)40 2747588
Verantwortliche Abteilung : dangerous_goods@philips.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +31 (0)497-598315

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS: (EG) Nr. 1272/2008

Reizwirkung auf die Haut
Schwere Augenreizung

Kategorie 2
Kategorie 2

H315
H319

EG: (EG) Nr. 67/548 oder 1999/45

Reizt die Augen und die Haut.

2.2. Kennzeichnungselemente

GHS: (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramm(e)



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P264	Nach Gebrauch Hände/Haut gründlich waschen.
P280.7	Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P321	Besondere Behandlung.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Gefährliche Bestandteile POTASSIUM PEROXYMONOSULFATE SULFATE

Angaben, GHS-Kennzeichnung Der Lieferant kann eine abweichende Kennzeichnung (Gebrauchskennzeichnung) geben.

EG: (EG) Nr. 67/548 oder 1999/45

Gefahrenpiktogramm(e)



REIZEND

R-Sätze

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

S-Sätze

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
26 Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Gefährliche Bestandteile POTASSIUM PEROXYMONOSULFATE SULFATE

Angaben, EG-Kennzeichnung Der Lieferant kann eine abweichende Kennzeichnung (Gebrauchskennzeichnung) geben.

2.3. Sonstige Gefahren

Daten nicht vorhanden.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	CAS-Nr.	Index Nr.	Prozentsatz(%)	GHS-Etikett
	EG-Nr.	Registrierungsnr.		EG-Etikett
NATRIUMCARBONAT	497-19-8	011-005-00-2	≥25.0 - <50.0	GHS07
	207-838-8	01-2119485498-19		H319 Eye irrit. 2 Xi;R: 36
CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT	5949-29-1		<15.0	GHS07
	201-069-1	01-2119457026-42		H319 Eye irrit. 2 Xi;R: 36
POTASSIUM PEROXYMONOSULFATE SULFATE	70693-62-8		<15.0	GHS03
	274-778-7	01-2119485567-22		GHS05 GHS07 H271 Ox. sol. 1 H302 Acute tox. 4 H314 Skin corr. 1B O,C;R: 8 22 34
PHOSPHONATE			≥5.0 - <15.0	
BLEICHMITTEL			≥5.0 - <15.0	

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Sätze, Gefahrenhinweise und R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Haut	: Sofort verschmutzte Kleidung entfernen. Reststoffe so schnell wie möglich von der Haut entfernen (z.B. Spülen mit viel Wasser). Bei ernsthafter Exposition ärztlichen Rat einholen.
Verschlucken	: Wenn Opfer bei Bewußtsein ist, Mund spülen lassen mit Wasser. NICHT trinken lassen Bei allgemeinen Störungen so schnell wie möglich ins Krankenhaus transportieren, sonst ärztlichen Rat einholen.
Einatmen	: Opfer so schnell wie möglich an die frische Luft bringen und Ruhe halten. Bei ernsthafter Exposition ärztlichen Rat einholen. Bei Atemnot auch enge Kleidung lockern. Wenn Opfer bei Bewußtsein ist in halbsitzende Haltung bringen. Bei Atemnot Sauerstoffgabe und so schnell wie möglich ins Krankenhaus transportieren.
Augen	: Lange mit viel Wasser spülen. Bei Sehstörungen sofort ins Krankenhaus transportieren, sonst ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut	* örtlich	: Der Stoff ist reizend: Rötung, Schmerz. : Bei intensive Berührung mit der Haut sind Hautempfindungen möglich.
	allgemein	: Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Verschlucken	örtlich	: Der Stoff ist reizend: Halsschmerzen, Bauchschmerzen.
	allgemein	: Aufnahme möglich durch verschlucken.
Einatmen	örtlich	: Der Stoff ist bei Nebelung reizend: Halsschmerzen, Husten.
	* allgemein	: Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Augen	örtlich	: Der Stoff ist reizend: Rötung, Schmerz.
Weitere Angaben Symptome		: Produkt wirkt auf: Blut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wasser, speziell Trockenlöschpulver, Wasserebel

Ungeeignete Löschmittel

nicht trassierbar

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zersetzungsprodukte in Feuer : Kohlenoxid, Natriumoxid, Schwefeloxide, Phosphoroxide, Kaliumoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Fall eines Brandes Schutzkleidung und Atemgerät tragen, das von der Umgebungsluft unabhängig ist.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorsichtsmaßnahmen

Benutzen Sie Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 8.
Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Maßn. bei Notlage

Ist nicht zu erwarten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Maßn. bei Freisetzung

Freigesetztes Produkt gegebenenfalls abdecken mit trockener Sand oder trockener Erde und in geschlossenem Behälter an Sammelplatz gefährlich Abfall transportieren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 für geeignete persönliche Schutzausrüstung.
Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen über Abfallbehandlung.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Nicht essen, trinken oder rauchen am Arbeitsplatz. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ausziehen. Die Hände waschen nach dem verlassen des Arbeitsplatzes.

Objektabsaugung : Hängt von Verarbeitungsumständen ab, aber zumindest gute Raumbelüftung.

Lagercode (nötig für PGS 15) : kein

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : Siehe auch eventuelle Sicherheitshinweise und S-Sätze in Abschnitt 2.2.
Produkt in einem geschlossenen Behälter, trocken lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Daten nicht vorhanden.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte :

anwendbar für: Niederlande

Kein TWA-Wert festgelegt.

NATRIUMCARBONAT

Kein TWA-Wert festgelegt.

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

Kein TWA-Wert festgelegt.

POTASSIUM PEROXYMONOSULFATE SULFATE

Kein TWA-Wert festgelegt.

PHOSPHONATE

Kein TWA-Wert festgelegt.

BLEICHMITTEL

C=Ceiling; S=Skin

Weitere Angaben Arbeitsplatzgrenzwerte :

Einatmen von Staub vermeiden. Den TWA-wert für irritierenden inhalierbaren Staub (10 mg/m³) und respirablen Staub (5 mg/m³) berücksichtigen, wenn die Werte für Komponenten fehlen

DNEL (Derived No Effect Level)

Daten nicht vorhanden.

PNEC (Predicted No Effect Concentration)

Daten nicht vorhanden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Empfohlene persönliche Schutzausrüstung :

Hände : Gummi-Schutzhandschuhe

Durchbruchzeit : Zur Information: Wenden Sie sich an den Hersteller der Handschuhe.

Augen : Staubbrille

Einatmen : Filter Schutzstufe P2

Haut : Schutzkleidung (wie: Schürze, Overall, Stiefel)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form : Tablette

Farbe : weiß

Geruch	: ohne Geruch	
Geruchsschwelle (20°C; 1013 mbar)	: nicht trassierbar	
pH	: ≥ 9.0 - ≤ 10.0 (100 g/l)	
Schmelzpunkt/bereich	: nicht trassierbar	
Siedepunkt/bereich	: nicht trassierbar	
Flammpunkt/bereich	: nicht trassierbar	
Verdampfungtempo/bereich	: nicht anwendbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Daten nicht vorhanden	
Explosionsgrenzen	: nicht trassierbar	
Dampfdruck	: nicht anwendbar	
Relative Dichte	: 2.0 (Wasser=1) (20 °C)	
Löslichkeit in Wasser	: vollständig	
Log Po/w	: -1.7	CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT
Selbstentzündungstemperatur	: nicht trassierbar	Ursprung : Chemicalcards
Zersetzungstemperatur	: nicht trassierbar	
Viskosität	: nicht anwendbar	
Staubexplosionen möglich in der Luft	: nicht trassierbar	
Oxidierende Eigenschaften	: nein	

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in Fett	: nicht trassierbar
Elektrostatische Aufladung	: nicht trassierbar
Allgemein	: Produkt ist hygroskopisch.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.2 - 10.6.

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff oder das Gemisch ist unter normalen Bedingungen stabil. Siehe auch Abschnitt 10.4.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Wasser	: nein
Andere gefährliche Bedingungen	: Daten nicht vorhanden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Daten nicht vorhanden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Gefährliche Reaktionen mit	: Oxidationsmitteln, Säuren, Starke Basen, Metalle, Reduktionsmitteln, Fluor, Phosphorpentoxid, organische Nitroverbindungen, Metallnitrate
----------------------------	---

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch Erhitzung	: keine
---	---------

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akuter oraler Toxizität

LD-50: 4.09 g/kg (ORL-RAT)

NATRIUMCARBONAT

Ursprung : IUCLID

LD-50: 1.204 g/kg (ORL-RAT)

POTASSIUM PEROXYMONOSULFATE SULFATE

Akuter dermaler Toxizität

Es liegen keine Daten vorhanden.

Akuter inhalativer Toxizität

LC-50: 2.3 mg/l/2H (IHL-RAT)

NATRIUMCARBONAT

Ursprung : Easi View

Ames Test

negativ

NATRIUMCARBONAT

Ursprung : ChemDat (Merck)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Sensibilisierung der Atemwege/Haut.

Keimzell-Mutagenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Keimzell-Mutagenität.

Karzinogenität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Karzinogenität.

Reproduktionstoxizität

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Reproduktionstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht klassifiziert für Aspirationsgefahr.

Symptome

Haut	* örtlich	:	Der Stoff ist reizend: Rötung, Schmerz.
		:	Bei intensive Berührung mit der Haut sind Hautempfindungen möglich.
	allgemein	:	Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Verschlucken	örtlich	:	Der Stoff ist reizend: Halsschmerzen, Bauchschmerzen.
	allgemein	:	Aufnahme möglich durch verschlucken.
Einatmen	örtlich	:	Der Stoff ist bei Nebelung reizend: Halsschmerzen, Husten.
	* allgemein	:	Keine nennenswerte Aufnahme wahrscheinlich.
Augen	örtlich	:	Der Stoff ist reizend: Rötung, Schmerz.
Weitere Angaben Symptome		:	Produkt wirkt auf: Blut.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

LC-50: 300 mg/l/96H (Fish)

EC-50: 265 mg/l/48H (Daphnia)

IC-50: 242 mg/l/96H (Algae)

LC-50: 440 mg/l/96H (Fish)

EC-50: 120 mg/l/48H (Daphnia)

NATRIUMCARBONAT

NATRIUMCARBONAT

NATRIUMCARBONAT

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

Ursprung : IUCLID

Ursprung : IUCLID

Ursprung : Easi View

Ursprung : ACROS

Ursprung : ACROS

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Sauerstoffbedarf (5) : 0.481 g/g**Chemischer Sauerstoffbedarf** : 0.686 g/g**Biologisch(5)/chemisch** : 0.701**Sauerstoffbedarf Quotient****Zerlegbarkeit** : leicht

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

Ursprung : ChemDat (Merck)

Ursprung : ChemDat (Merck)

Methode : OECD 302B

Ursprung : ChemDat (Merck)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Biochemischer Faktor : nicht trassierbar**Log Po/w** : -1.7

CITRONENSÄURE-MONOHYDRAT

Ursprung : Chemicalcards

12.4. Mobilität im Boden

Henry Konstante : nicht trassierbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten nicht vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben Ökotoxizität : keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung)

Restgebinde oder ungereinigte leere Behälter sollen in einer geeigneten Anlage verbrannt oder nach örtlich oder staatlich gültigen Vorschriften als Sondermüll entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.5. Umweltgefahren

Seewassergefährdet : nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Unterwerfung am Transport-regulierung Gefährliche Stoffen

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Daten nicht vorhanden.

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Daten nicht vorhanden.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

- Daten nicht vorhanden.

16. Sonstige Angaben

Notizen : Spezifischen Anforderungen Schweiz:
Sicherheitsdatenblatt - Abschnitt 1:
Importeur: Philips AG, Allmendstrasse 140, 8027 Zürich
Telefon: +41 (0)44/488 2211
Kundenservice: +41 (0)800/002050 (Montag - Freitag 8:00 - 18:00)
Mobilnetz: +41 (0)848/000292 (Montag - Freitag 8:00 - 18:00)
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum CH-8028 Zürich: +41 (0)44/2515151 oder 145
- Abschnitt 13:
Abfall code: 20 01 29 (European Waste Catalogue (EWC))

Übersicht relevante H-Sätze von alle Bestandteilen in Sektion 3

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Übersicht relevante Gefahrenhinweise von alle Bestandteilen in Sektion 3

C ÄTZEND
O BRANDFÖRDERND
Xi REIZEND

Übersicht relevante R-Sätze von alle Bestandteilen in Sektion 3

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
34 Verursacht Verätzungen.
36 Reizt die Augen.
8 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Einen Schlüssel oder eine Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

REACH Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals
GHS Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS Chemical Abstracts Service
TGG = TWA Time Weighted Average
LEL Lower Explosive Limit
UEL Upper Explosive Limit
ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses
UN United Nations
IMDG International Maritime Dangerous Goods
IMO International Maritime Organization
IATA International Air Transport Association
ICAO International Civil Aviation Organization
EmS Emergency Schedule

* Geben Änderungen in Bezug auf die letzte Version an.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen den Erkenntnissen von Philips Electronics Nederland B.V. bei Druckdatum.